

**Das Hochschulbibliothekszenrum
des Landes Nordrhein-Westfalen
(hbz)**

...gehört zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft NRW und hat seinen Sitz im Herzen von Köln. Unsere Mission ist die nachhaltige Informationsversorgung von Wissenschaft, Kultur und Hochschulen. Wir engagieren uns u. a. in den Bereichen Open Access, Open Source und Open Data sowie Digitale Langzeitverfügbarkeit.

**Ansprechpartner für fachliche
Rückfragen:**

Dr. Philip Gross
☎ 0221 400 75-245
✉ gross@hbz-nrw.de

**Ansprechpartnerin für weitere
Rückfragen:**

Désirée Verhaert
☎ 0281 265 004
✉ verhaert@zfm-bonn.de

zfm – Zentrum für Management- und
Personalberatung
Meckenheimer Allee 162
53115 Bonn

Zum Bewerbungsverfahren

Bewerben Sie sich direkt bei der von uns beauftragten Beratungsgesellschaft zfm. Lassen Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum **27.07.2022** über das zfm-Karriereportal unter www.zfm-bonn.de zukommen.

bzw. digital per E-Mail an:
bewerbung@zfm-bonn.de.

Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW im Rahmen der Digitale Hochschule NRW baut das Hochschulbibliothekszenrum NRW eine **Landesinitiative Langzeitverfügbarkeit** (LZV.nrw) auf. Im Konsortium mit der Universität zu Köln und der Westfälischen Wilhelms-Universität in Münster wird die Landesinitiative die zentrale Anlaufstelle für digitale Langzeitverfügbarkeitsdienste, Beratung und Entwicklung in NRW darstellen. Darüber hinaus soll LZV.nrw eine Plattform für die strategische Entwicklung des Themas in NRW bieten und die themenbezogene Vernetzung der NRW Hochschulen fördern.

Als Teil des neu aufzubauenden Teams der Landesinitiative Langzeitverfügbarkeit suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein*e

Koordinator*in Langzeitverfügbarkeit (w/m/d)

(Entgeltgruppe 13 TV-L, Vollzeit, zunächst befristet)

Folgende Aufgaben warten auf Sie...

- Koordination der vielfältigen Aufgaben- und Arbeitsprozesse eines digitalen Infrastrukturbetriebs
- Koordination der Beratungs- und Entwicklungstätigkeiten der Landesinitiative mit dem technischen Infrastrukturbetrieb Langzeitverfügbarkeit im Haus
- Konzeption und Umsetzung von Prozessen und Workflows innerhalb des technischen Betriebs der LZV-Infrastruktur mit Rosetta
- Beratung und Support der Fachebene der beteiligten Partnerhochschulen
- Aktive Teilnahme an Arbeitsgruppen und Veranstaltungen im Bereich der Langzeitverfügbarkeit
- Weiterentwicklung der Services in Zusammenarbeit mit der Projektleitung und dem Infrastrukturbetrieb

Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Bitte beachten Sie unsere Datenschutzerklärung unter <https://www.hbz-nrw.de/datenschutz-bewerbung>.

Vor Übersendung Ihrer Bewerbung werden Sie gebeten, Ihre Gehaltsvorstellung mit den durch den TV-L vorgegebenen Möglichkeiten abzugleichen (siehe hierzu www.tdl-online.de).

Idealerweise bringen Sie mit...

- Abgeschlossenes Masterstudium oder ein vergleichbarer Abschluss (Magister/Diplom) vorzugsweise im Bereich der Informationsversorgung
- Erfahrungen in der Projektarbeit, idealerweise in koordinierender Funktion
- Ein hohes Maß an Eigeninitiative und Engagement
- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Gute Englischkenntnisse
- Von Vorteil sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Informationsversorgung insbesondere im Thema digitale Langzeitverfügbarkeit

Was Sie erwarten können...

- Spannende berufliche Herausforderungen im Bereich Digitalisierung
- Ein zunächst bis zum 31.12.2024 befristetes Arbeitsverhältnis, mit der Option auf Entfristung, unter Vorbehalt der endgültigen Mittelzusage
- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- Vielfältiges Fort- und Weiterbildungsprogramm u. a. bei der Akademie Mont-Cenis und IT-NRW
- Moderne Arbeitskultur mit open-door-policy und flachen Strukturen
- Teilnahmemöglichkeit am Job-Ticket
- Beratungs- und Unterstützungsangebote bezüglich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen und bevorzugen Frauen nach Maßgabe des LGG NRW in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sowie gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX sind erwünscht. Das hzbz fördert ausdrücklich die Vielfalt in seinem Arbeitsumfeld und begrüßt die Bewerbung aller Menschen — unabhängig von Alter, Geschlecht und geschlechtlicher Identität, ethnischer, sozialer und kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung, sexueller Orientierung und Identität.